

Berichte 2008 - 2012 / 2013

Abteilung: Tennis

05.09.2013

Vereinsmeisterschaften der Tennisabteilung des VfB Hallbergmoos Familienduell bei den Mixed Teams

Aus der Terminnot geboren trug die Tennisabteilung des VfB Hallbergmoos heuer ihre Vereinsmeisterschaften in den Sommerferien aus. Da noch einige Mitglieder verreist waren war die Teilnehmerzahl nicht so groß wie in den letzten Jahren, aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Wegen zu weniger Meldungen wurden nur die Vereinsmeister im Damendoppel, sowie wie bei den Mixed Teams am Wochenende gesucht. Bei den sechs an den Start gegangen Damendoppeln siegten Simone Matzkowitz und Bettina Heldt vor Tanja Matteredne und Corinna Fendt. Bei den Mixed Teams, bei 10 Mannschaften gemeldet waren lief es zum Ende zu einem Familienfinale hinaus, genauer gesagt Eltern gegen Kinder. Anton und Elfriede Fendt lieferten sich mit Tochter Corinna und Sohn Markus ein heißumkämpftes Endspiel wobei es keinen Altersbonus oder sonstiges gab. Am Ende setzte sich der "Nachwuchs" durch und gewann ganz mit 6:3, 3:6 und 12:14. Den dritten Platz belegten hier Nadine und Markus Streitberger.



Sie gewannen die Vereinsmeisterschaften im Mixed: Markus und Corinna Fendt



Sie gaben ihr letztes und unterlagen doch m Kampf der Generationen : Anton und Elfriede Fendt



Sie gewannen die Vereinsmeisterschaften im Mixed: Markus und Corinna Fendt

10.08.13

VfB-Tennis – Trainingscamp ein toller Erfolg

Rund 22 Kinder nahmen in der ersten Ferienwoche am Tenniscamp des VfB teil. Die sportbegeisterten Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren wurden je nach Alter und Leistungsstand in verschiedene Gruppen aufgeteilt und erhielten von kompetenten Trainern Tipps und Tricks gezeigt um ihr Spiel zu verbessern. Der VfB-Trainer Paulo Escalona hatte mit Tom Kachel, Florian Regen, Michael Kutzner und der Sozialpädagogin Carina Walter ein tolles und kompetentes Team um sich geschart, das den Teilnehmern und Teilnehmerinnen des Camps mit viel Spaß die Schönheit und Raffinesse des Sportvermittelte. Zum Abschluss der gelungenen Woche gab es noch mehrere Turniere, bei denen jeder ein Sieger war, denn alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und Medaillen. Als Dank für die Unterstützung von Müttern und Anderen verteilte Trainer Paulo Escalona in einer kleinen Abschlussfeier noch Blumen und erklärte, dass bei genügend Anmeldungen ein weiteres Trainingscamp veranstaltet würde und zwar vom 2.9. bis 6.9.2013. Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Die Kosten für eine komplette Woche inklusive Verpflegung liegen bei 160 Euro, es können aber auch einzelne Tage gebucht werden, die Kosten pro Tag liegen bei 40 Euro. Es besteht auch nach Rücksprache mit dem Trainer die Möglichkeit die Kinder früher zu bringen. Für weitere Informationen und Anmeldungen kann man sich bei Paulo Escalona unter 0151/25220564 oder per Email unter pauloescalona@arcor.de melden.



Für ein gemeinsames Erinnerungsfoto stellten sich die Trainer gemeinsam mit ihren Schülern gut gelaunt auf

(cob)

17.07.13

Saisonabschluss der Tennisabteilung

Viel Spaß beim Schleiferlturnier

Viel Freude habe die Tennisspieler an ihrer Anlage und ihrem Tennishaus. Das zeigte auch bei ihrer Feier zum Saisonabschluss. Strahlender Sonnenschein und nicht zu große Hitze machten das Tennisspielen zu einem Vergnügen galt es doch sowohl für Jung und Alt möglichst viele Schleifen zu gewinnen. Der Tennisschwachs spielte mit Hilfe von Eltern ein kleines Turnier aus, bei dem es nicht ums Gewinnen sondern hauptsächlich um Koordination und Motorik. Genau 10 Kinder im Alter von 7-12 Jahren beteiligten sich an diesem Turnier bei dem am Ende alle Sieger waren. Neben mehreren Spielen in unterschiedlicher Doppelzusammenstellung galt es für die Kinder in zwei Teams ihr Können mit dem Hockeyschläger unter Beweis zu stellen, in dem sie ein richtiges Hockeyspiel ausfochten, Slalomlaufen und Torschießen praktizierten. Neben vielen Trinkpausen gab es als besonderes Schmankerl Eis zu essen und Melone wurde gereicht. Beiden 28 Erwachsenen wurde dagegen in mehreren Partien um die heiß begehrten roten Schleifen gespielt. Bei den Herren hatte am Ende Anton Fendt die Nase vorn, der sich fünf Schleifenspiele. Bei den Damen gab es gleich vier Erstplatzierte Tanja Matteredne, Roswitha Däuble, Rita Dobberstein und Corinna Fendt. Diese Vier konnten sich zu Ende des Turniers, das um 12.00 Uhr gestartet war mit vier Schleifen schmücken. Interessant war es auch zu beobachten wo die Schleifen ihren Platz fanden. So trug man sie als Strumpfbandersatz, als Halskette, als Fußfesselband, sogar im Haar. Nach dem mit viel Spaß und Freude gespielten Turnier feierte man noch gemütlich bis in die tiefen Nachtstunden, denn auch Geselligkeit wird in dieser Abteilung groß geschrieben. Als nächste Termine stehen beiden Tennisspielern die Vereinsmeisterschaften im Herrendoppel, Damendoppel und den Mixed-Teams an und zwar am 31.8 und 1.9.



Weiter Bilder auf unterer Facebook-Seite [hier](#)

(cob)

11.05.13

Die Ortspfarrer „weihen“ Tennisplätze mit einem Match ein

Mit einem Tag der offenen Tür stellte an Christi Himmelfahrt die VfB Tennisabteilung ihre Tennisanlage der Bevölkerung vor. Trotz schlechter Wettervorhersagen zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite und so waren die Tennisplätze immer belegt und ein paar Erwachsene und zahlreiche Kinder nutzten die Chance den Tennissport zu beschnuppern. Für Interessenten und Neuanfänger hatte dabei Abteilungsleiterin Elfriede Fendt ein besonderes Schmankerl zu bieten. Meldete man sich nämlich an diesem besonderen Tag in der Tennisabteilung an konnte man 10% des Jahresbeitrages sparen. Besonders Trainer Paulo Escalona hatte gut zu tun. Immer wieder gab es Kinder, die mit ihm kleiner Trainingseinheiten absolvieren wollten und durften. Während des Nachmittages wurden auch die neuen Tennisbanden von den Sponsoren an die Tennisabteilung übergeben. Nun schützen grüne Banden von den Firmen Morina Rolläden & Sonnenschutz, Rentz Bau und dem Restaurant Stockers die Spieler vor Wind und Sonneneinstrahlung. In Abwesenheit von Bernhard Stockers bedankten sich Elfriede Fendt und Claudia Mattern bei den erschienenen Firmenleitern Blerim Morina und Stefan Rentz.

Den Höhepunkt dieses sehr harmonischen Tages der offenen Tür bildete das Tennismatch der beiden Ortspfarrer Thomas Bachmann (evangelisch) und Stefan Menzel (katholisch). Mit ihrem Spiel, so Elfriede Fendt weihten sie die Anlage auf Tennisart. Da Pfarrer Thomas Bachmann schon seit Jahren aktives Mitglied der Tennisabteilung ist, musste er mit einem besonderen Handicap antreten, ähnlich wie Pan Tau, musste er das ganze Match mit einem geöffneten Schirm in der Hand spielen. Für die Zuschauer hatte das Spiel einiges zu bieten, denn keiner der beiden Pfarrer steckte irgendwie auf, sondern jeder Ball wurde hart umkämpft. So gab es dann auch von den Zuschauerrängen das ein oder andere Mal Szenenapplaus. Schon vorher hatten die beiden Seelsorger vereinbart nur einen Satz mit neun Spielen auszutragen und bei der Wärme war dies nur angebracht. Am Ende siegte Pfarrer Thomas Bachmann, aber das tat der Freundschaft der beiden Pfarrer keinen Abbruch, im Gegenteil sie genossen den Beifall und freuten sich über die Trophäen, die ihnen die stellvertretende Abteilungsleiterin Claudia Mattern mit Küsschen wie in Wimbledon überreichte.



Weiter Bilder auf unterer Facebook-Seite [hier](#)

(cob)

16.07.12

Tennis Herren 50

„Ente“ zwar nicht gut – trotzdem alles gut!

Eine durchwachsene Saison spielten heuer die Herren 50 des VfB. Schon vor dem letzten Spiel der Saison gegen die Freunde aus Moosburg stand jedoch schon fest, dass man wie die Damen den Klassenerhalt geschafft hatte. Die Tennisherren 50 verloren gegen Moosburg zwar mit 3:6, aber dies mit Anstand. Denn erneut war man stark dezimiert – nur 5 Spieler konnten in den Einzeln auflaufen – und so war die Niederlage beim Stand von 1:5 bereits vor den Doppeln besiegelt. Der diesjährige Star der Mannschaft Anton Fendt – er gewann sämtliche Einzel und Doppel - siegte erneut mit 6:4, 6:0 souverän, wobei er seinen Gegner im wahrsten Sinne des Wortes schwindelig spielte. Ralph Schebben verlor nach hartem Kampf im dritten Satz unglücklich mit 9:11. Genauso erging es Rocco Ortuso (von H60 ausgeliehen), er hatte nach über 3 Stunden Spielzeit mit 7:6, 6:7 und 10:12 das Nachsehen. Ingo Sautner und Franco Anselmi in seinem letzten Spiel für den VfB (er geht aus beruflichen Gründen zurück nach Italien) konnten durch ihre Niederlagen auch

nichtmehr für Spannung in den Doppeln sorgen. Diese wurden sportlich fair dennoch in Angriff genommen und man konnte durch Siege von den Paarungen Fendt/Sautner 6:3 6:4 sowie Schebben/Lux 6:2 6:2 noch für eine kosmetische Korrektur sorgen. Lediglich das „Oldie“-Doppel Rocco Ortuso/Peter Bosch (beide von H60 und zusammen knapp 135 Jahre jung) musste sich mit 5:7 5:7 geschlagen geben. Ein großer Dank für ihre stetige Einsatzbereitschaft geht hier von allen H50 Herren erneut an die fitte Truppe von H60, die überwiegend ja eigentlich schon aus H70 Spielern besteht.

Teamchef Ralph Schebben und „sein unverzichtbarer Adjutant Anton Fendt“ blicken gemeinsam bereits optimistisch in die neue Saison. Günter Wagner wird das Team wieder regelmäßig verstärken und Optionen für mehrere neue Zugänge sind vorhanden. Und wenn jetzt noch der Gemeinderat dem Antrag auf eine Beschattung vom oft wirklich glühenden Glasdach folgt, wären alle VfB-Tennisler richtig happy.



Blicken auf eine durchwachsene Saison mit Happy End zurück: Die Tennisherren 50 des VfB

(Text und Bild:cob)

22.05.12

Auftakt der Saison in fertiger Anlage

Nach dem die Tennisabteilung nun endlich aus ihrer provisorischen Containerunterkunft in das schöne Tennisheim ziehen konnte beginnt nun auch die Tennissaison. Abteilungsleiterin Elfriede Fendt konnte heuer 8 Teams auf 7 Plätzen anmelden und freut sich auf die Saison. Ihre ersten Auftaktspiele daheim spielten die Bambini, die Damen 40 und die Damen, welche ihr Spiel mit 7:2 gewannen. Auch die Damen 40 gingen mit 6:3 Punkten siegreich aus ihrer Begegnung hervor. Die Herren 50 mussten auswärts in Höhenkirchen ran und obwohl sie nicht in Bestbesetzung aufliefen siegten sie klar mit 8:1 und starteten damit so erfolgreich wie noch nie in einer Saison und das obwohl der Gegner wesentlich höher eingestuft war. Bei ihrem ersten Heimspiel mussten die Herren 50 bei starken Regeneine knappe Niederlage mit 4:5 gegen Altenerding einstecken. Dabei zeigte sich das die neue Anlage dem Dauerregen

standhielt und trotz den teilweise flutartigen Regenschauern die Plätze gut bespielbar waren. Insgesamt zeigen sich erfreuliche Tendenzen. So wurde dank des Einsatzes der weiblichen Vorstandschaft bestehend aus Elfriede Fendt, Claudia Matterede und Corinna Fendt neue Tennisinteressierte gefunden, die nicht nur finanziell sondern auch das gesellschaftliche Miteinander bereichern. Die Plätze sind Dank der Grundrenovierung der Firma Schamberger in einem guten Zustand und der neue Platzwart Uwe sorgt mit seinem Helfer Anton Fendt für die richtige Pflege. Das neue Vereinsheim ist einladend und die Zusammenarbeit mit Vereinswirt Bernhard Stocker läuft ausgezeichnet.



Das Damenteam der Ü40



Die im letzten Jahr aufgestiegenen Damen



Ein Teil des Bambini Teams

(Text und Bild:cob)

Frühjahr 2012

Verstärkung dringend gesucht!

Wir, die Damen 40 des VfB Hallbergmoos, Abteilung Tennis, suchen für unsere Mannschaft dringend Verstärkung. Wer hat Lust in einem sympathischen Team Tennis zu spielen? Wenn du Lust hast mit uns zu trainieren, Punktrunde zu spielen oder zu feiern melde dich doch einfach bei Insa Moll-Bischof, Tel. 0811/94163 oder Handy 0171/6332146 (Mannschaftsführerin Damen 40)

Die Tennisabteilung des VfB Hallbergmoos stellt sich ab der neuen Sommersaison 2012 im neuen Glanz dar: 7 Tennisplätze (davon 2 mit Flutlicht) 1 Centrecourt, ein neues tolles Tennishaus mit Tennisüberl, Sonnenterasse und Duschen. Jeder, der Interesse am Tennissport hat, ist herzlich willkommen. Wenn wir die kalte Jahreszeit hinter uns haben werden wir zum Tennisopening einen Tag der offenen Tür haben. Den genauen Termin geben wir noch bekannt, weil hier das Wetter eine ganz entscheidende Rolle spielt. Info und Anmeldung erhältst Du bei Elfriede Fendt (1. Abteilungsleitung) Tel. 0811/8508 / Handy 0170-8939645 oder Claudia Matteredne (2. Abteilungsleitung) Tel. 0811/1446 / Handy 0152/36700245

WIR,

das sind ca. 100 Erwachsene sowie 80 Kinder/Jugendliche der Tennisabteilung des VfB. Mit insgesamt 6 Mannschaften von Junioren bis Herren 60 decken wir nahezu jede Altersklasse in der Medenrunde des BTV ab. In der Saison 2008 konnten die Damen 40 Mannschaften einen Aufstieg verzeichnen.

Seit Anfang Mai 2012 sind die Hallbergmooser in ihre Tennis-Saison gestartet. Mit insgesamt 10 Teams ist der VfB heuer vertreten. Hier sind ein paar davon. Trainer Christian Steinle freut sich über interessierte Nachwuchsspieler und wer einmal ausprobieren möchte, ob Tennis seine Sportart ist, kann sich gerne an ihn wenden und zu einem Probetraining vorbeischaun.



Herren (v.l.n.r.): Bachmann Joel, Hamon Pedro, Flittner Tobias, Philipp Köhler, Bauer Markus, Fendt Markus



Damen (v.l.n.r.): Vogler Marlene, Groß Kathrin, Schlotfeld Nadja, Fendt Corinna, Graubmann Nadine, Matteredne Tanja



Ü 50 Team



Junioren



gemeinsam Knaben + Mädels

22.11.11

Abteilungsleiter-Wechsel-Dich

Die Frauen richten es wieder in der Tennisabteilung des VfB. Wie schon im letzten Jahr angekündigt legte Claudia Matterne ihr Amt als Abteilungsleiterin nieder, zwar hatte sie das Amt auch nur für ein Jahr angenommen, aber jetzt hätte sie wegen beruflicher Veränderungen auch weniger Zeit um ihr Amt gerecht auszufüllen. Nachdem sie nun jahrelang den Vorsitz in der Tennisabteilung innehatte, übergibt sie ihr Amt an Elfriede Fendt, ihre Vertreterin. Und da sich trotz zahlreicher Bitten und Aufforderungen keiner für das Amt des zweiten Abteilungsleiters zur Verfügung stellte, hört Claudia doch nicht ganz auf sondern übernimmt diese Position. Elfriede Fendt, die nun die Abteilung in eine „neue“ Zeitrechnung mit Einweihung des neuen Tennisheims und vollständigem Tenniscourt führt, übernimmt dieses Amt nur aus Zuneigung zum weißen Sport. Dabei betonte sie, dass die Familie Fendt schon viel für die Tennisabteilung tue und es schön wäre, wenn auch mal andere Ämter übernehmen würden. Ihre Tochter Sportwartin Corinna Fendt gab einen Überblick über das sportliche Jahr 2011, bei dem sie den Aufstieg der Damenmannschaft und das erfolgreiche Abschneiden des Nachwuchses hervorhob. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Erhöhung des Spartenbeitrags. Dieser wird, nachdem die Mehrheit der Anwesenden zugestimmt hat, nun um 30 € erhöht. Das heißt, der Jahresbeitrag für Erwachsene wird von 165€ auf 195 € erhöht. Der Spartenbeitrag für Kinder und Jugendliche bleibt wie auch in den anderen Abteilungen unberührt. Nötig geworden ist die Erhöhung durch steigende Kosten. Mit Inbetriebnahme des neuen Vereinsheimes im Frühjahr steigt der Unterhalt für das Vereinsheim (Reinigung, Strom und Heizung). Aber, so Vereinsvorsitzende Werner Schwirtz, Beiträge könnten auch gesenkt werden, wenn man durch Vermietung von Plätzen Einnahmen die Kosten senken oder man reichlich neue

Mitglieder werben könne. Derzeit sind 92 Erwachsene und 56 Kinder und Jugendliche im Tennis aktiv, aber durch das Ende der Bauvorhaben könne man nun daran gehen, die Plätze zu vermarkten. Sportwartin Corinna Fendt erklärte, dass man auch versuchen werde hochklassige Turniere an Land zu ziehen um somit Werbung zu machen und neue Einnahmequellen zu erschließen. Für die Eröffnung des neuen Vereinsheimes im Frühjahr plant man jetzt einen Tag der offenen Tür mit einigen Attraktionen.



Einfach nur die Positionen getauscht haben die 2 guten Geister der Tennisabteilung
Claudia Matteredne und Elfriede Fendt

(Text und Bild:ChristianeOldenburg-Balden)

20.07.11

Tennisdamen schaffen den Aufstieg
Spannende Entscheidung im letzten Einzel

Zu einem nervenaufreibenden Krimi wurde am Sonntag 10. Juli auf der VfB Tennisanlage das letzte Einzel zwischen Nadine Graubmann und ihrer Gegnerin. Nachdem der erste Satz an die Gegnerin ging, musste die Entscheidung, ob die Damenmannschaft vor den Doppelspielen aufsteigt, im zweiten Satz fallen. Höchstdramatisch und unter der Mittagsglutspielend strapazierte Nadine Graubmann ein ums andere Mal die Nervender zuschauenden Mitspielerinnen und Gäste. Vor allen Dingen beim eigenen Aufschlag schwächelte die sonst so nervenstarke Hallbergmooserin, luchste aber eins ums andere Mal ihrer Gegnerin das Aufschlagsspiel ab und so musste das Match-Tie Break die Entscheidung bringen. Diesen entschied die Hallbergmooserin für sich und so gab es für Zuschauer und Mitspieler kein Halten mehr und man gratulierte zum verdienten Aufstieg. Insgesamt endete die Partie gegen Dorfen mit 7:2 Punkten aber in der End-Tabelle zeigt sich wie souverän die Tennisdamen ihre Saison absolviert haben. Mit 14:0Punkten, 50:13 Matches und 107 zu 37 Sätzen wurden sie verdient erster und steigen nun in die Bezirksklasse 1 auf.

Auch für die meisten anderen Tennisteam ist nun die Saison zu Ende und die Ergebnisse sind sehr unterschiedlich. Im krassen Gegensatz zu den Damen haben die Herren ihre Saison beendet. Das noch recht junge Team wurde letzter und gewann insgesamt nur fünf Matches. Die Damen 40 dagegen landeten auf einem hervorragenden zweiten Platz und auf einem guten dritten Platz sind die Herren 50 zu finden. Den 7. Platz belegen die Herren 60, ebenso wie die Junioren 18 und die Knaben 14. Einen erfreulichen zweiten Platz gab es auch für die Bambini 12. Die Dunlop Kleinfeld U9 Mannschaft hatte es nicht so einfach und belegte den vorletzten Platz.



Nadine Graubmann gab in ihrem Einzel unter der strahlenden Mittagssonne alles



Die Mitspielerinnen gratulierten Nadine Graubmann zum Sieg und damit zum Aufstieg



Attraktiv und erfolgreich: Die Spielerinnen der VfB Damen

(Text und Bild: Christiane Oldenburg-Balden)

05.07.11

Damen-Team zeigt beeindruckende Ergebnisse

Seit Anfang Mai sind die Tennisspieler und Spielerinnen des VfB Hallbergmoos wiederaktiv auf der roten Asche aktiv. Mit insgesamt 10 Teams ist man im Spielbetrieb angemeldet. Neben den "normalen" Damen und Herren Teams gehen auch die Herren 50, Herren 60, die Damen 40, die Junioren 18, die Knaben 14, die Bambini 12, der Midcourt U10 und das Dunlop Kleinfeld U9 an den Start und schlagen den gelben Filzball über das Netz. Ganz erfolgreich schneiden dabei bisher die Tennisdamen mit Marlene Vogler, Kathrin Groß, Nadja Schlotfeld, Corinna Fendt, Nadine Graubmann und Tanja Mattered ab. Mit insgesamt fünf gewonnen Spielen, 10 Punkten und 34:11 gewonnen Sätzen führt man in der Gruppe 83 Bezirksklasse 2 die Tabelle an. Noch stehen zwei Partien aus und zwar gegen die TC Freising 2 und den TC Dorfen, den Tabellenzweiten, aber der Aufstieg in die Bezirksklasse 1 ist in greifbarer Nähe gerückt. Wer die Tennisdamen unterstützen will ist herzlich eingeladen am 10.7. ab 9.00 Uhr auf der Tennisanlage im neuen Sportgelände vorbei zu schauen. Ebenfalls Chancen auf den Aufstieg haben die Damen 40, die derzeit auch Tabellenerste sind, aber schon ein Spiel verloren haben, aber im direkten Vergleich führen. Für sie wäre es möglich direkt in die Bezirksklasse aufzusteigen. Ebenfalls gut da stehen die Herren 50 mit Tabellenplatz 2, den auch die Bambini punktgleich mit dem ersten innehaben. Die Herren 60 konnten, obwohl ein sehr netter Trupp bisher noch keinen Sieg für sich verbuchen konnte, nehmen derzeit Tabellenplatz 7 ein. Auch die Herren tun sich noch schwer, mit jungem Team und in der schweren Bezirksklasse 3 spielend gelang es ihnen bisher noch nicht zu gewinnen. Mittlere Plätze nehmen die Knaben und das Kleinfeld ein, die Junioren haben leider das

Tabellenende eingenommen.



Nicht nur attraktiv, sondern erfolgreich: Die Tennis-Damen des VfB Hallbergmoos
v.l.n.r.: Marlene Vogler, Kathrin Groß, Nadja Schlotfeld, Corinna Fendt, Nadine Graubmann und Tanja Matterede

(Text und Bild: Christiane Oldenburg-Balden)

17.01.11

Neuwahlen in der VfB- Tennisabteilung
Bewährte Kräfte lassen sich überreden

Als die Tennisabteilung sich zu ihrer Jahreshauptversammlung traf standen einige Dinge schon fest. So das Gabriele Kopf als langjährige Jugendleiterin nicht mehr zur Verfügung stehen würde und das Claudia Matterede ihr Amt als Abteilungsleiterin Tennis ebenfalls niederlegen würde. Für Gabi Kopf gab es mit Michael Blazevic schon einen Nachfolger der auch einstimmig gewählt wurde. Doch für den Vorsitz bei den Tennisspielern ließ sich keine neue Leitung finden. Da man Claudia Matterede jedoch von allen Seiten Unterstützung zusagte, ließ diese sich noch mal zu einer Amtszeitverlängerung überreden. Auch Anton Westermeier trat als 2. Vorsitzender zurück und mit Elfriede Fendt wurde eine stellvertretende Abteilungsleiterin gefunden. Unterstützt werden die beiden von Corinna Fendt, die nun die Position der Sportwartin übernimmt, ein Amt das Claudia Matterede bisher noch zusätzlich inne hatte. Als Platzwart fungiert wie bisher Michael Waller.

Bevor man zu den Neuwahlen kam, gab es noch den Rückblick bzw. die Vorschau der Mannschaftsführer. Besonders erfreulich hier die Entwicklung beim Nachwuchs: Hier herrschte reges Interesse und Begeisterung beim Training und den Wettkämpfen. Die Bambinis erzielten einen Platz im Mittelfeld, die jüngsten Spieler/innen in der Dunlop-Kleinfeldmannschaft verloren nur einmal und wurden somit großartiger Zweiter.

Alexandra Schmeller und Felix Blank gewannen hier alle ihre Einzelspiele, Luka Rockefeller sogar sämtliche Einzel und Doppel. Die Junioren erreichten einen Platz im Mittelfeld, mussten/durften aber oft am nächsten Tag noch einmal bei der Herrenmannschaftsmitspielen. Aus Altersgründen scheiden 2011 einige Spieler aus, ob dies kompensiert werden kann und es wieder eine Juniorenmannschaft geben wird bleibt offen, neue Spieler werden gesucht. Besonders gut lief es bei den Damen 1. Nur eine Niederlage war zu verzeichnen und als Zweiter ist evtl. der Aufstieg in die Bezirksklasse 2 noch möglich. Das Aushängeschild der Tennisabteilung, die Damen 40, spielten in der höchsten Liga Oberbayerns (Bezirksliga), leider gewannen sie nur einmal und zweimal gingen Spiele knapp mit 4:5 verloren. Somit erfolgte der Abstieg in die Bezirksklasse. Die Herren 1 hatten im Vorfeld den Abgang von einigen erfolgreichen und starken Spielern zu verkraften. Dank des Engagements von Markus Fendt und mit Hilfe der Junioren konnte trotzdem ein Team in der Bezirksklasse 3 antreten, aber leider recht glücklos. Ohne einen einzigen Sieg steigt man in die Kreisklasse 1 ab. Dennoch freut man sich auf die neue Saison, denn voraussichtlich werden 3-4 neue Spieler diese Mannschaft verstärken und man kann den Aufstieg vielleicht wieder ins Visier nehmen. Wie auch die Herren 1 hatten die Herren 50 unter Spielermangel zu leiden und konnten nur Dank äußerst erfolgreicher Aushilfe der Herren 60 den guten 3. Platz in der Bezirksklasse 2 erreichen. Sollten für 2011 nicht mehrere neue Spieler gefunden werden, ist geplant nur noch mit einem Viererteam an zu treten und freiwillig in die Kreisklasse 1 abzustiegen. Keine Sorgen haben die Herren 60. Die Bezirksklasse 2 beendeten sie als guter Vierter und laut Dr. Peter Bischof haben sie genügend „Spielermaterial“, denn Tennis im „Alter“ hält fit!



Sie leben und lieben Tennis: Sportwartin Corinna Fendt, Abteilungsleiterin Claudia Matteredne, die scheidende Jugendwartin Gabriele Kopf, die dennoch weiterhelfen wird wenn sie gebraucht wird und die zweite Abteilungsleiterin Elfriede Fendt

(Text und Bild:ChristianeOldenburg-Balden)

29.07.10

Die Tennisabteilung ist mit acht Mannschaften gemeldet

Ihren Saisonabschluss feierte die Tennisabteilung gut gelaunt im Vereinsheim. Zwar hatte man keinen Aufstieg oder eine Meisterschaft zu begießen, aber es gab gute Ergebnisse zu feiern. So wurden die Tennisdamen mit 12:2 Punkten sehr guter Zweiter in ihrer Gruppe und auch der Nachwuchs, die Dunlop Kleinfeld U9 (4er) beendeten ihre Saison auf dem zweiten Platz. Mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 6:6erzielten die Herren 50 den 3. Platz in ihrer Gruppe und die Herren 60 landeten auf dem 4. Platz. Die Bambinis des VfB erreichten den 6. Platz. Die Damen 40, die in der schweren Bezirksliga ihre Spiele absolvierten erreichten den siebten Platz, ebenso wie die Junioren, die in der Bezirksklasse ihre Matches bestreiten. Den achten Platz und damit Schlusslicht ihrer Gruppe wurden die Herren, aber die Mannschaft ist ein sehr junges Team und viele Spieler müssen sich erst noch auf die harte Konkurrenz einstellen, aber in der nächsten Saison kann man mehr erwarten denn das Team hat Potential.



Attraktiv und mit schönen Trikots besticht das Damenteam

(Text und Bild: Christiane Oldenburg-Balden)

01.07.10

Die Tennisabteilung ist mit acht Mannschaften gemeldet

Derzeit hat die VfB Tennisabteilung acht Mannschaften im Spielbetrieb angemeldet, von alt bis jung. Ihre ganze Erfahrung auf dem Feld können die Spieler der Ü 60 Mannschaft ausspielen, derzeit besteht der Kader aus Rocco Ortuso, Herbert Kollmannsberger, Anton Westermeier, Siegfried Hagn, Dr. Peter Bischof, Harald Waldleben, Peter Bosch, Peter Neumair, Peter Reither und Max Werkmann. Am Freitag 25. Juni spielte das Teambestehend Herbert Kollmannsberger, Anton Westermeier, Peter Bosch und Siegfried Hagn gegen Scheyern und verlor mit 2:4 Punkten. Damit ist die Mannschaft im Moment mit 5:5 Punkten auf dem fünften Platz in der Gruppe Bezirksklasse 2 (B 2). Während die Senioren bei brütender Hitze ihre Matches absolvierten, spielten gleichzeitig die Nachwuchsspieler der Dunlop Kleinfeld U 09 Gruppe auf den vorderen Plätzen. Spielerisch wird dabei der Nachwuchs an den weißen Sport herangeführt, d.h. die jungen Teams spielen nicht nur Tennis auf dem Halbfeld, sondern auch zum Aufwärmen Hockey gegeneinander und messen sich im Seilspringen. Am Freitag war das U 09 Team aus Altenerding in Hallbergmoos zu Gast und der VfB Nachwuchs zeigte sich hochkonzentriert und gewann mit 16:4. Damit sind sie im Moment zweiter. Viele Eltern schauten zu und der Nachwuchs nahm es gelassen hin. Bei der Hitze war es auch klar, dass die Jüngsten auch die Gelegenheit nutzen sich nass rieseln zu lassen, als der Ascheplatz besprengt wurde, damit es nicht zu staubig war.

Weitere Ergebnisse: Die Damen gewannen am Wochenende ihr Spiel gegen Massenhausen und sind somit dritter mit 8:2 Punkten. Ebenfalls auf einem guten dritten Platz liegen die Herren 50, die knapp mit 4:5 Moosburg unterlagen. Die Herrenmannschaft des VfB hat bisher noch keinen Sieg eingefahren und ist derzeit achter. Aber das neuzusammengestellte Team mit vielen Nachwuchsspielern muss sich erst noch einspielen. Die Damen 40, die in der hohen Bezirksliga spielen habenschwere Gegner und liegen derzeit auf einem sechsten Rang. Auf Rang sieben sind die Junioren zu finden, die sich am Wochenende beim SVKranzberg eine 6:0 Niederlage abholten. Mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 5:5 Spielen sind die Bambini's derzeit dritter.



Ein schlagkräftiges Nachwuchsteam die U 09: v.l.n.r.: Tim Niedermeier, Felix Lank, Luca Rockefeller, Theresa Plach und Alexandra Schneller



Bei großer Hitze ist Wasser ein Quell der Freude



Auch das gehört bei der U 09 dazu. Hockey auf dem Ascheplatz



Das Abziehen des Platzes gehört ebenfalls zum Spiel: Hier sieht man Herbert Kollmannsberger in Aktion



Mit Kappi geschützt gegen die Sonne: Anton Westermeier



Gab trotz Hitze alles: Siegfried Hagn



Hochkonzentriert wartet Peter Bosch auf den Aufschlag



Attraktiv und mit schönen Trikots besticht das Damenteam



Ein gutgelauntes Herrenteam, leider nicht ganz komplett

(Text und Bild:ChristianeOldenburg-Balden)

25.05.10

Schlechter Start bei widrigen Wetterverhältnissen

Bei Wind, Kälte und Nieselregen starteten die Tennisspieler des VfB an Christi Himmelfahrt auf heimischen Boden ihre Spiele. Bei einem Wetter das die auf ihren Einsatz wartenden Spielerinnen nur in Deckeneingemummelt ertragen konnten, gaben die auf der Asche schon Aktiven ihr Bestes. Ein paar einzelne Zuschauer mit Regenschirmen unterstützten die VfB Spieler und Spielerinnen aber auch das half nicht viel: Am Ende verloren die Herren, die in der Bezirksklasse 3 Gruppe 031 spielen mit 0: 9. Auch den Damen erging es nicht vielbesser, trotz hart umkämpfter Spiele verlor man mit 1:8 gegen Neukeferloh, wobei Nadine Graumann den einzigen Sieg schaffte. Vielbesser lief es für die Damen am Sonntag 16.5 in Sulzemoos, wo man 7:2 Punkte einfuhr. Unter anderem gewannen die Damen auch alle drei Doppel. Diese wurden gespielt von Tanja Matteredne und Simone Matzkowitz, Katrin Groß und Marlene Vogler, Corinna Fendt und Nadine Graubmann.. Spannender verlief es am gleichen Tag für die Herren die in Sulzemoos zu Gast waren. Sie mussten sich am Ende mit einer unglücklichen 4:5 Niederlage zufrieden geben, wobei für Hallbergmoos Markus Fendt, Robert Sedlmeier, Simon Reizner und Joel Bachmann punkteten.



Markus Fendt gab bei echtem Mistwetter alles



Corinna Fendt gab trotz schlechtem Wetters ihr Bestes

(Text und Bild: Christiane Oldenburg-Balden)

13.05.10

Tennis-Nachwuchs Start in die Tennis-Saison

Der Nachwuchs des VfB Hallbergmoos startete am Samstag 8. Mai mit einem Turnier auf dem eigenen Platz in die Außen-Saison. Bei den Bambinis endete das Turnier mit einem Unentschieden, wobei die für den VfB starteten Nachwuchsspieler Tobias Huber, Josef Mey, Isabel Blasevoc und Ann-Kathrin Schorn ihr bestes gaben. Während die Jungen in ihren Einzelspielen verloren, siegten die Mädchen klar. In den gemischten Doppeln wurde hart gekämpft und alle zeigten gute Leistungen. Spannend war das Doppel von Isabel und Josef, die erst im Tie-Break unterlagen. Ann-Kathrin und Josef siegten in ihrem Doppel und so kam es zu einem Unentschieden zwischen dem VfB und FV Gammelsdorf. Ihr nächstes Turnier bestreiten die Jüngsten Tennisspieler des VfB am 15. Mai in Eching. Das nächste Heimspiel ist am 12. Juni gegen Vötting. Die Junioren, die in der Bezirksklasse 3 Jugend Gr. 293 antreten, spielten parallel dazu ihr erstes Mannschaftsspiel gegen Marzling, welches sie mit 1:5 verloren. Dabei punktete einzig das Doppel Mauricio Jentys und Joel Bachmann mit 6:3 und 6:4.





Josef Mey und Isabel Blazevic schlugen sich tapfer





Ann-Kathrin Schorn und Tobias Huber sicherten das Unentschieden









Holten bei den Junioren den einzigen Sieg Joel Bachmann und Mauricio Jentys

(Text:ChristianeOldenburg-Balden, Bilder gratis)

03.04.10

**Hallbergmooser Tennish Nachwuchs siegt
VfB-Jungstars schaffen es ganz oben auf das Treppchen**

Die Masters-Finale der Kleinfeld-Champserie 2009/2010 des bayrischen Tennisverbandes im Bezirk Oberbayern fanden dieses Jahr in Eching statt. Qualifiziert waren die jeweils besten Acht der vier Einzel- und Teamturniere in Heufeld, in Iphitos München, in Emmering und in Seefeld. Mit unter die besten Acht hatten es auch die beiden Hallbergmooser Tennisspielerinnen Ann-Kathrin Schorn und Isabel Blazevic geschafft.

Ann-Kathrin Schorn startete in der Klasse U8, d.h. beim Jahrgang 2002 und belegte bei den vorgenannten Turnieren zweimal den zweiten Platz und zweimal den dritten Platz. Isabel Blazevic, die 2001 geboren ist, startete in der U9 und qualifizierte sich ebenfalls. Die Nachwuchsspielerinnen des VfB's gehörten dabei nicht zum direkten Favoritenkreis, umso toller, dass beide Mädels mit hervorragenden Spielen und erstklassigen Leistungen es ins Finale schafften und dort auch siegten. Auch bei den Teamturnieren starteten die beiden Mädchen unter dem Namen „Die Hallberger Chicken Chillis“. Das Finale für die Tennisteam wurde in Freising ausgetragen. Nach spannenden Spielen schafften die beiden Mädels dort auch den Einzug ins Finale. Zwar verloren sie in der Endrunde ihre Einzelspiele, konnten aber im Team gegen die „Wilden Toppos“ siegen und wurden in der Teamwertung insgesamt zweiter.



Die beiden erfolgreichen Nachwuchstennisspielerinnen des VfB-Hallbergmoos:
Ann-Kathrin Schorn und Isabel Blazevic



Groß war die Freude bei den beiden erfolgreichen Nachwuchstennisspielerinnen.
Neben einem großen Pokal erhielten sie noch tolle Tennistaschen
Isabel Blazevic und Ann-Kathrin Schorn

(Text: Christiane Oldenburg-Balden, Bilder gratis)

14.07.08

Tennisjugendliche beenden die Saison als Zweite

Damit hatte keiner gerechnet. Erst zu Saisonanfang wurde das Team zusammengestellt und gleich holten die Junioren des VfB' s in der Gruppe 18 der Kreisklasse den zweiten Platz. Die Jungen im Alter von 13 bis 17 Jahren mussten dabei viel im Umland herumreisen und lernten Orte wie Baldham, Helfendorf und Oberpframmern kennen. Mit nur einer Niederlage gegen den Tabellen Ersten Baldham und vier Siegen und zwei Unentschieden bewiesen sie dass sie vom „weißen Sport“ etwas verstehen. Ein bis zwei pro Woche trainieren sie unter ihren Trainern Christian und Marek auf den Plätzen des VfB und im Winter in der Halle bei Tennis Eder.



v.l.n.r. Sebastian John, Mauricio Jenthys, Simon Reitzner, Phillip Köhler, Joel Bachmann, Pedro Hamon und Glenn Vass

(Bild u. Text: Christiane Oldenburg-Balden)
